

Wartungsanleitung für ein- und zweiflügelige Brandschutztüren

Grundlage der Gewährleistung ist eine regelmäßige, fachgerechte Wartung entsprechend vorliegender Wartungsanleitung. Bei Auftreten von Schäden, Störungen oder offensichtlichen Funktionsbeeinträchtigungen ist die Türe umgehend außer Betrieb zu setzen und entsprechend den unten angeführten Punkten zu kontrollieren !

- Spalte 1: OK
- Spalte 2: Nacharbeit notwendig
- Spalte 3: Nacharbeit empfohlen
- Spalte 4: Nacharbeit durchgeführt

Monatliche Inspektion

(Bei mehr als durchschnittlich 20 Betätigungen pro Tag ist diese Inspektion in entsprechend kürzeren Zeitintervallen durchzuführen!)

	1	2	3	4
1. Auslösung im Brandfall (bei Türen mit elektr. magnetischer Feststellung) auf Funktion und sicheres Schließen der Türe prüfen. Einschnappen von Schlossfalle und Stehflügelverriegelung kontrollieren.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
2. Der Bewegungsbereich der Türen ist stets freizuhalten. Jedwede mechanische Feststellung der Türflügel (Holzkeile, Feststellriegel, etc.) ist unzulässig.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Jährliche Inspektion

(Bei mehr als durchschnittlich 20 Betätigungen pro Tag ist diese Inspektion in entsprechend kürzeren Zeitintervallen durchzuführen!)

1. Optischer Gesamteindruck	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
2. Leichtgängigkeit (soweit bei montiertem Schließer möglich) der Türflügel kontrollieren	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
3. Beim Schloss und bei der Stehflügelverriegelung die Fallen auf Leichtgängigkeit prüfen und säubern. Bei Bedarf fetten.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
4. Funktion der Bänder und deren Befestigung überprüfen. Bei Bedarf nachstellen, säubern und fetten.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
5. Befestigung des Türschließers und seiner Teile am Türblatt und an der Zarge auf festen Sitz kontrollieren. Befestigungsschrauben bei Bedarf nachziehen.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
6. Alle von außen zugänglichen Metallteile des Schließers säubern und fetten.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
7. Die Einstellungen des Schließers (Schließgeschwindigkeit, Endeinschlag, ausreichende Schließkraft) sind zu kontrollieren und bei Bedarf nachzustellen.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
8. Bei zweiflügeligen Türen Funktion des Schließfolgeregler und richtige Schließfolge der Türflügel prüfen.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
9. Bei Türen mit Panikschloss Funktion des Schlosses prüfen, bei Bedarf Panikstift Nachziehen.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
10. Bei Türen mit E-Einbauten (E-Öffner) Funktion und Anschlüsse kontrollieren.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Hinweise zur Oberflächenpflege:

1. Grundbeschichtete oder lackierte Oberflächen:
Mit Wasser oder mildalkalischen Reinigungsmittel säubern. Bei Bedarf mit handelsüblichen Lackpflegemittel nachbehandeln. Keinesfalls Scheuermittel verwenden.
2. Verzinkte Oberflächen:
Mit feuchtem Tuch (nur milde Waschlauge – keine Scheuermittel) säubern. Es empfiehlt sich, die Oberfläche anschließend mit einem öligen Lappen nachzubehandeln.
3. Elastische Dichtungen:
Bei Bedarf mit silikonhaltigem Gummipflegemittel behandeln.